

Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Röttenbach VI : TSV Windsbach VII
Dienstag, 27.09.2022, 20:00 Uhr

Fritsch und Zehmeister bleiben gegen den TSV Röttenbach VI ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Dienstag beim Gastteam des TSV Windsbach VII, als Leon Fritsch das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des TSV Röttenbach VI bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Fritsch und Zehmeister, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 110 Minuten war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Fritsch / Zehmeister war für Kocher / Weidig letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bößl / Genzler konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Schwalm / Bayer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Unglücklich war Anni Bößl dann in der Partie gegen Jens Zehmeister, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zehmeister mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Thomas Kocher und Leon Fritsch, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Harry Bayer war Michael Genzler, obwohl er alles gegeben hatte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Reinhard Weidig letztlich parat, um Sven Schwalm final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 3:11, 7:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Röttenbach VI und TSV Windsbach VII. Wenige Chancen hatte im Anschluss Anni Bößl beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Leon Fritsch, so dass Fritsch seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Lange dagegenhalten konnte im Anschluss Thomas Kocher beim 2:3 gegen Jens Zehmeister. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Kocher dennoch im 5. Satz. Lange mit Sven Schwalm kämpfen musste Michael Genzler in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSV Röttenbach VI 2 Punkte, TSV Windsbach VII 7 Punkte. Reinhard Weidig versäumte es derweil indes mit einem 1:3 gegen Harry Bayer, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV Windsbach VII die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Röttenbach VI nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Windsbach VI am 30.09.2022 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Windsbach VII wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den FC Kalbensteinberg IV am 07.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Röttenbach VI

Doppel: Kocher / Weidig 0:1, Bößl / Genzler 1:0

Einzel: A. Bößl 0:2, T. Kocher 0:2, M. Genzler 1:1, R. Weidig 0:2

TSV Windsbach VII

Doppel: Fritsch / Zehmeister 1:0, Schwalm / Bayer 0:1

Einzel: L. Fritsch 2:0, J. Zehmeister 2:0, S. Schwalm 1:1, H. Bayer 2:0